Rahmenlehrplan
Aufbaumodul Wandern

Indoor (bzw. rund um die Unterkunft):

1) **Vorstellung** des Seminarprogramms,
   Kennenlernen der Ausbilder*innen und Teilnehmenden
2) **Tourenplanung inkl. Wegzeitberechnung** (Vertiefen & Festigen)
3) **Kartenkunde und Orientierung**
   - Üben, Anwenden und Vertiefen der Kenntnisse aus dem Grundmodul
   - Möglichkeiten & Grenzen technischer Hilfsmittel (Höhenmesser, Bussole, GPS, Apps)
4) **Wetterkunde**
   - Üben, Festigen & Zuordnen der wichtigsten Wetterlagen
   - Interpretation von Wetterprognosen
5) **Risikomanagement** (Unfallstatistik & Unfallmuster; objektive & subjektive Gefahren)
6) **Kommunikation** in & mit der Gruppe**,** angewandte **gruppenpädagogische Grundlagen**
7) **Notfallmanagement und Erste Hilfe beim Wandern**
   - Anwenden der GM-Kenntnisse durch praktisches Szenarientraining komplexer Notfallsituationen in Gruppen
8) **Rechtskunde für Wanderführer*innen**
   - inkl. Verantwortung beim entgeltlichen Führen, abgabenrechtliche Behandlung von Einkünften
9) **Vorbereitung auf die Abschlussprüfung**

Outdoor (während einer Praxiswanderung):

1) **Kartenkunde und Orientierung**
   - Gelände-Karte-Vergleich (Üben, Anwenden und Vertiefen des bisher Gelernten)
   - Technische Hilfsmittel: Bussole
2) **Gruppenführung**
3) **Wetterbeobachtung & -beurteilung**
4) **Gehtechnik und Trittsicherheit** (Anleitung)
5) **Gestaltungselemente** beim Wandern mit Gruppen

Die einzelnen Themenblöcke finden üblicherweise in einer Mischung aus Theorie- und Praxiselementen statt.

Abschlussprüfung des Sommerteils

1) Schriftliche Prüfung (Theorie):
   - Tourenplanung, Orientierung, Wetterkunde, Rechtskunde, Notfallmanagement
2) Praktische Prüfung:
   - Orientierung im Gelände (Standort- & Fernpunktbestimmung)
   - Interpretation einer Landkarte (Wegbeschreibung)
   - Notfallmanagement (praktische Übungen)